

Pressemeldung und Einladung

DHBW Karlsruhe weiter stark nachgefragt

Am 1. Oktober 2018 begrüßt die Duale Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe ihre Erstsemester

So viele Studienstarter wie nie!

Das ist die Bilanz der Dualen Hochschule Baden-Württemberg Karlsruhe zum diesjährigen Wintersemester. Über 1200 eingeschrieben „Erstis“. Der bisherige Rekord mit etwa 1150 lag im Jahr 2011. Der Wegfall der Wehrpflicht und die ersten G8-Jahrgänge hatten damals für den Ansturm gesorgt. Damit setzt die DHBW Karlsruhe auch in diesem Jahr ihren Erfolgskurs fort. Die Gesamtzahl der Studierenden beträgt nun etwa 3200. Die Nachfrage der Wirtschaft an praxisnah ausgebildeten Mitarbeitern steigt stetig und der ausgezeichnete Ruf der DHBW bei Karlsruher Unternehmen und Studierenden tut sein Übriges.

Gute Konjunktur hat Auswirkungen auf die Anzahl der Studienplätze

Die Studierendenanzahl der Dualen Hochschule Baden-Württemberg hängen nicht allein vom Interesse der Schüler ab, sondern im gleichen Maße vom Arbeitsplatzangebot der Industrie. „Unser Erfolg ist das Ergebnis eines konsequent am Bedarf der Wirtschaft der TechnologieRegion ausgerichteten Studienangebots“, konstatiert der Rektor der DHBW Karlsruhe, Prof. Dr. Stephan Schenkel. Dank dieser engen Vernetzung mit der Wirtschaft kann die Hochschule rasch auf neue Anforderungen des Arbeitsmarktes reagieren und das Studienangebot entsprechend in innovativen oder schnell wachsenden Bereichen erweitern. Z.B. mit den Einrichtungen der Studiengänge Angewandte Gesundheits- und Pflegewissenschaften im Jahr 2014 und Angewandte Hebammenwissenschaft 2017 im Gesundheitsbereich. Auch der Studiengang Physician Assistant, der in der Fakultät Technik angesiedelt ist, ist auf Erfolgskurs. Hier hat sich die Anzahl der Studienanfänger bereits im zweiten Jahr hintereinander mehr als verdoppelt. An der DHBW Karlsruhe soll das Standbein Gesundheit langfristig ausgebaut werden. Denn der Bedarf an akademisch ausgebildeten Fachkräften im Bereich der medizinischen Versorgung steigt.

Die Fakultät Wirtschaft glänzt außerdem mit dem Studiengang Wirtschaftsinformatik – mit 189 „Erstis“. Begehrte sind nach wie vor die Studiengänge BWL-Handel (134 Studienanfänger), BWL-Industrie (116 Studienanfänger) und BWL-Versicherung (52 Studienanfänger).

Fachkräfte dringend gesucht.

In der Fakultät Technik besteht ebenfalls ein anhaltendes Interesse an den Informatikstudiengängen. 180 Neuzugänge erfreut die IT-Branche angesichts des nach wie vor bestehenden Fachkräftemangels. „Die Studienanfänger wissen, dass sie hier ein zukunftsfähiges Studium auf hohem wissenschaftlichen Niveau erhalten, das am Arbeitsmarkt orientiert ist und beste beruflichen Perspektiven bietet“, ist Prof. Dr. Roland Küstermann, Dekan der Fakultät Technik, überzeugt. Nach wie vor würden Betriebe z.B. im Maschinenbau oder in der Elektrotechnik gerne noch weitere Studienplätze besetzt, es seien jedoch zu wenige qualifizierte Bewerber zu finden. Aber auch alle anderen technischen Studiengänge wie Wirtschaftsingenieurwesen, Papiertechnik, Mechatronik und Sicherheitswesen tragen mit ihren Studierenden zu den über 500 Studienanfängern in der Fakultät bei.

Abwechslungsreiches Programm am Immatag

Bevor der reguläre Vorlesungsbetrieb für die frisch gebackenen DHBWler beginnt, werden sie am Immatag in der Begrüßung durch den Rektor Professor Schenkel, dem Vorsitzenden des Fördervereins der DHBW Karlsruhe e.V., Markus Blümle, und der Studierendenvertretung (StuV), sowie Einführungsveranstaltungen der Studiengänge und Führungen durch zentrale Einrichtungen, wie z.B. das Multimedia-Lernzentrum auf das bevorstehende Studium eingestimmt. Sie lernen ihre Professoren kennen und erfahren Grundsätzliches über die Studieninhalte. Vertreter der StuV verteilen „Ersttaschen“ mit Informationsmaterial über die Hochschule, Stadt Karlsruhe und einigen nützlichen Überraschungen.

Mit der Bitte um Veröffentlichung und Ihr Kommen

Susanne Diringer
Hochschulkommunikation
Tel.: 0721 / 9735 718
Handy: 0176 – 299 60 698
Fax: 0721 / 9735 703
Mail: diringer@dhbw-karlsruhe.de